

Besonderheiten bei Hufeisenstempel (Datum und Zeitgruppen)

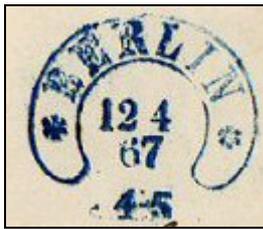
Zeitgruppen	2
Berlin (1N1a und b)	2
Danzig (7-3)	2
Graudenz (14)	2
Hamburg (17-2 und 17-4)	3
Hamburg (17-10)	3
Kiel (19-1)	4
Kiel (19-2)	4
Strassburg i. Elsass (36-1 und 36-1N)	5
Strassburg i. Elsass (36-2 und 36-2N)	6
Strassburg i. Elsass (36-3)	7
Strassburg i. Elsass (36-4)	7
Strassburg i. Elsass (36-5)	9
Kopfstehende Datumsangaben & andere Irrtümer	10
Berlin (1N3b)	10
Hamburg (17-2)	10
Hamburg (17-6)	10
Hamburg (17-6)	11
Markirch (24)	11
Mühlhausen i. Elsass (26-4)	12
Mühlheim a. d. Ruhr (27)	12
Münster in Westphalen (28)	13
Oberndorf am Neckar (29)	13
Wechselnde Datumsletter	15
Coeln (4-6N1)	15
Coeln (4-6N3)	15
Danzig (7-1)	15
Demmin (8)	16
Kiel (19-1)	16
Königsberg (20-1 und 20-2)	17
Leipzig (21-1), Jahreszahl 1868	17
Leipzig (21-1), Jahreszahl 1872	18
Mühlhausen i. Elsass (26-4)	19
Strassburg i. Elsass (36-3)	19

Zeitgruppen

Berlin (1N1a und b)

Wie schon bei SPALINK registriert, wurden im Frühjahr 1867 von einer Reihe der Zeitgruppen die Abschläge immer schlechter und die Walze wurde vermutlich im Mai oder Juni 1867 ausgetauscht.

Die neue Walze ist an der „offenen“ 4 erkenntlich.



geschlossene 4



offene 4

Im Moment lässt sich der Zeitpunkt des Wechsels auf den Zeitraum vom 12.4.1867 bis zum 17.7.1867 einschränken.

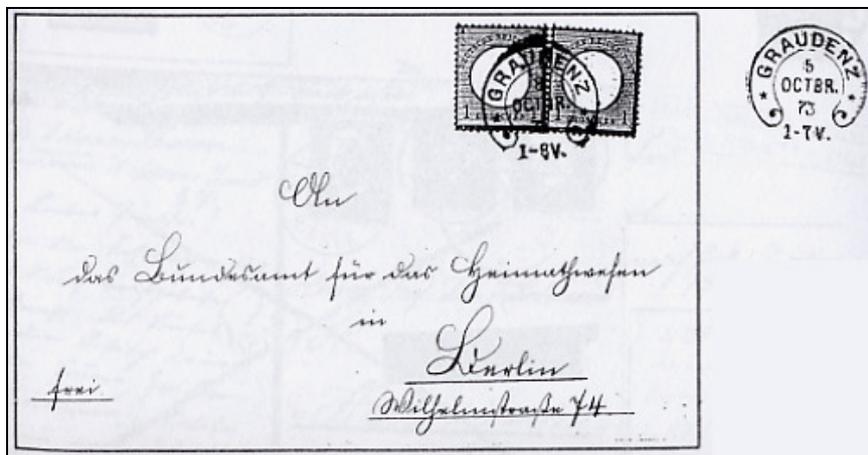
Hinweise, die diesen Zeitraum weiter einschränken ließen, sind herzlich willkommen.

Danzig (7-3)

Lt. SPALINK ungewöhnliche Zeitgruppen 5 $\frac{3}{4}$ N. – 6N. und 5 – 5 $\frac{3}{4}$ 5N bekannt. Leider liegt keine Abbildung vor.

Graudenz (14)

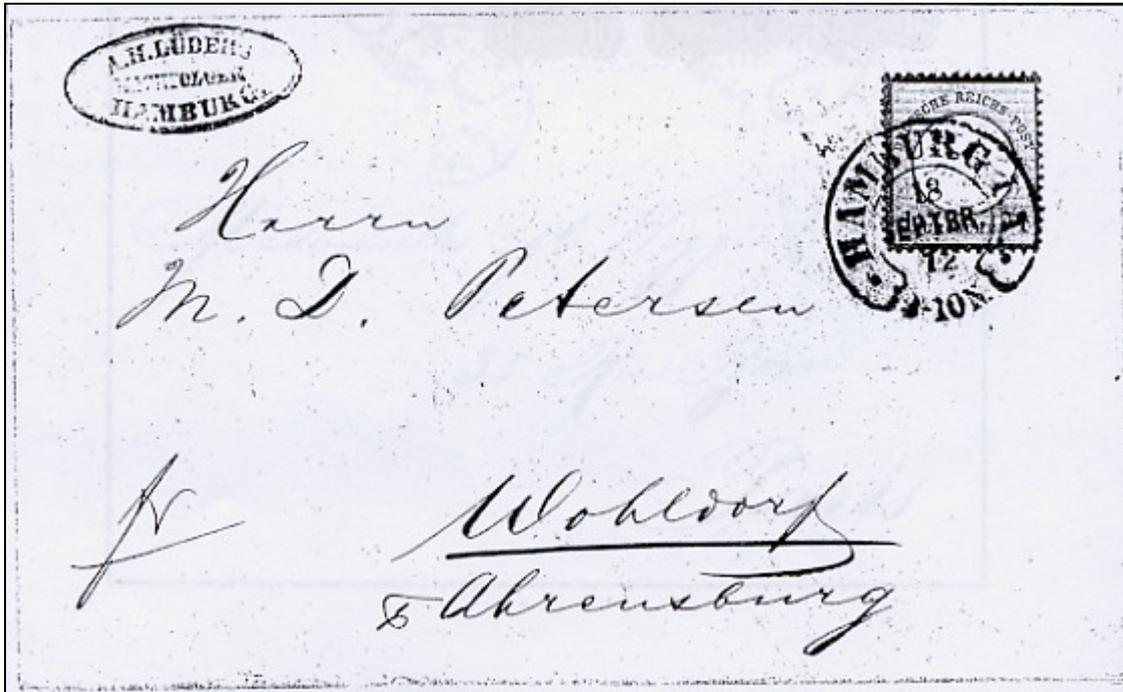
NDP – Rundbrief Nr. 33 berichtet von unterschiedlichen Zeitgruppen 1-8V. und 1-7V.



Hamburg (17-2 und 17-4)

SPALINK beschreibt für den 1.10 und 1.12.1872 einen gebogenen Antiqua – Zeitgruppenriegel „9-10N.“ für die Type 17-2.

Im Rundbrief 42 der ARGE NDP wird noch ein Type 17-4 vom 18.9.1872 mit gebogenen Zeitgruppenriegel abgebildet.



Hamburg (17-10)

Auch bei der Type 17-10 konnte der gebogene Zeitgruppenriegel bei einem Beleg festgestellt werden.



(17-10) Gebogene Zeitgruppe 11-12V.



Vor UPU Auslandbrief 2. Gewichtsstufe nach Argentinien.

Kiel (19-1)



Schon SPALINK beschreibt Abschlage ohne Zeitgruppe.
Im Bild oben eine P1 nach Hamburg ohne Zeitgruppe.

Siehe auch wechselnde Datumsletter - Kiel (19-1).

Kiel (19-2)

Schon SPALINK beschreibt unterschiedliche Zeitgruppen fur den Morgen bei den verschiedenen Typen von Kiel.



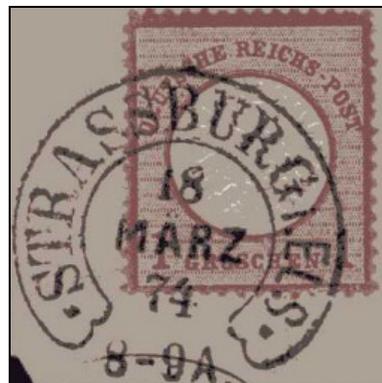
Inlandsbrief nach Heiligenhafen mit der für 19-2 typischen Zeitgruppe 1-8V.
(Bei 19-1 wird 1-7V. verwendet.)

Strassburg i. Elsass (36-1 und 36-1N)

Schon bei SPALINK beschriebene, sehr eigentümliche Tageszeitangabe 8-9 A. und 9-10 A. (A wie Abends.)



36-1



36-1N



Strassburg i. Elsass (36-2 und 36-2N)

Lt. SPALINK wurde in der Zeitgruppe 7-8N. das „N“ in Antiqua Schrift abgeschlagen.



„N“ – in Antiqua, leider kein glasklarer Abschlag, aber dennoch gut zu erkennen.



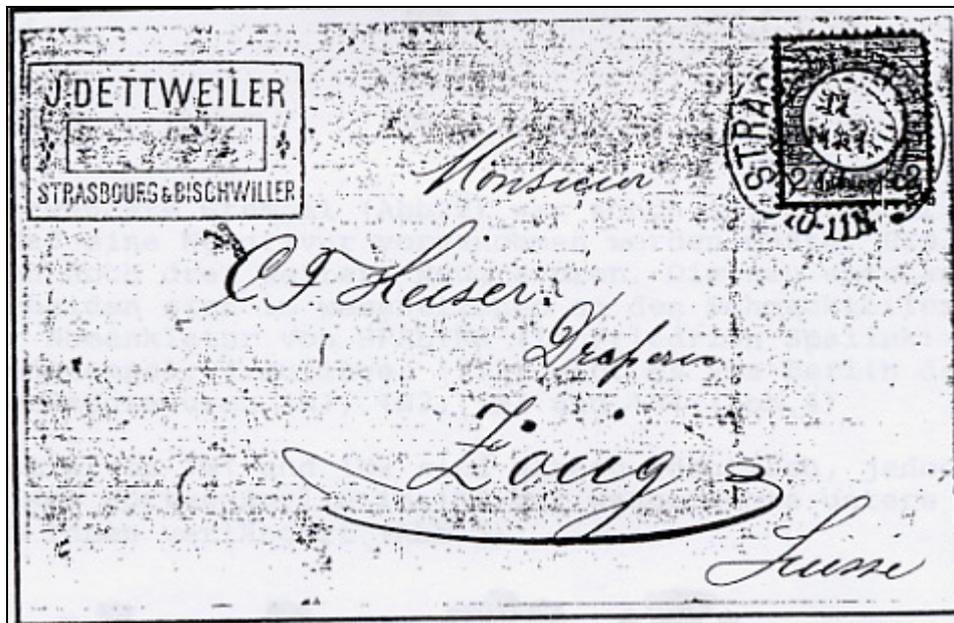
Strassburg i. Elsass (36-3)

SPALINK beschreibt die Verwendung des „N“ in der Zeitgruppe 10-11N. in Antiqua – Schrift, sowie die Zeitgruppen 8-9 A., 10-11 A. und 11-12 A.



(36-3) mit Zeitgruppe 8-9 A.

Rundbrief 43 der ARGE NDP zeigt noch einen Beleg vom 11.5.1874 mit gebogenen Zeitgruppenriegel.



Strassburg i. Elsass (36-4)

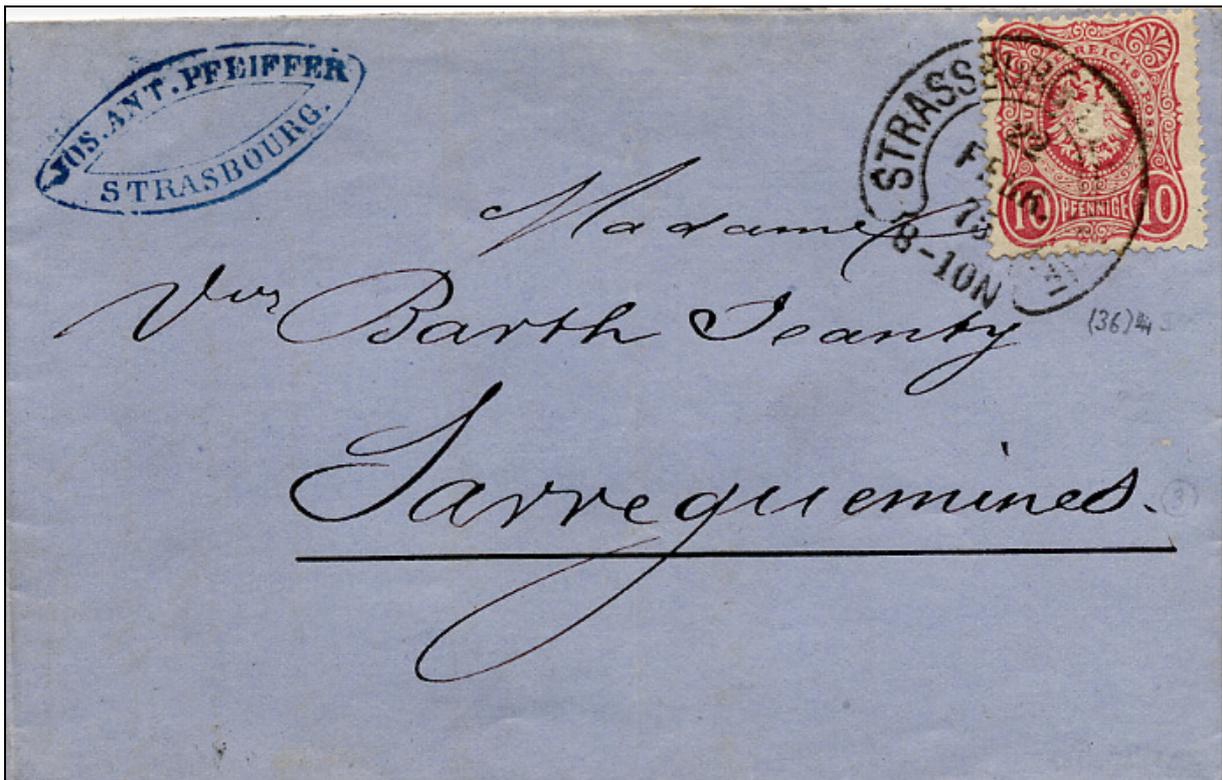
Lt. SPALINK wurde ab etwa 1875 an Stelle der Zeitgruppe 8-12N. zwei neue Zeitgruppen (8-10N. und 10-12N.) verwendet.



Alte Zeitgruppe 8-12N.



Neue Zeitgruppe 8-10N



Inlandsbrief nach Saargemünd mit neuer Zeitgruppe 8-10N

Aus den bisher vorliegenden Daten muss die Umstellung zwischen 1.12.1874 und 22.2.1875 erfolgt sein.

Hinweise die diesen Zeitraum weiter einschränken ließen sind willkommen.

Strassburg i. Elsass (36-5)



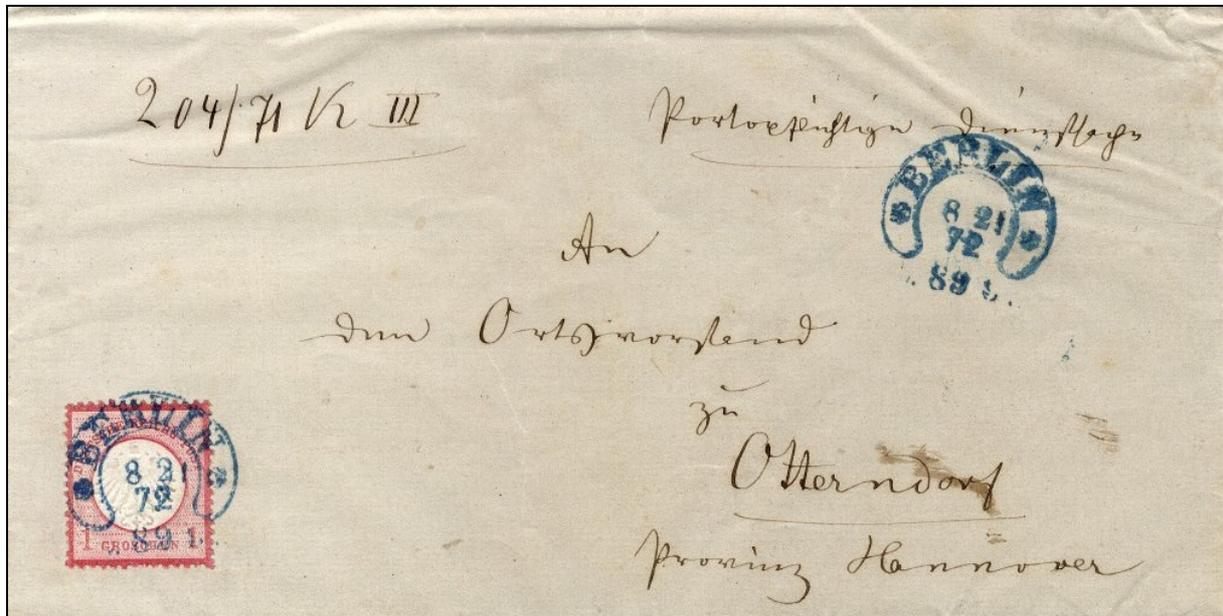
Lt. SPALINK wurde die Zeitgruppe 8-9 A. mehrfach verwendet.

SPALINK gibt jedoch keinerlei genauere Information über den Verwendungszeitraum.

Kopfstehende Datumsangaben & andere Irrtümer

Berlin (1N3b)

Stempelirrtum, am 8.2.72 wurde 8.21.72 eingesetzt



Hamburg (17-2)

4. NOVBR. 73 – Monatsangabe kopfstehend



Hamburg (17-6)

28 NOVBR. 74 – Tagesangabe 28 kopfstehend



Hamburg (17-6)

22 und 23 OCTBR. 74 – Jahreszahl 74 kopfstehend



Markirch (24)

SPALINK beschreibt kopfstehende Tages und Monatsangaben.

Leider kein Beispiel vorliegend.

Mühlhausen i. Elsass (26-4)

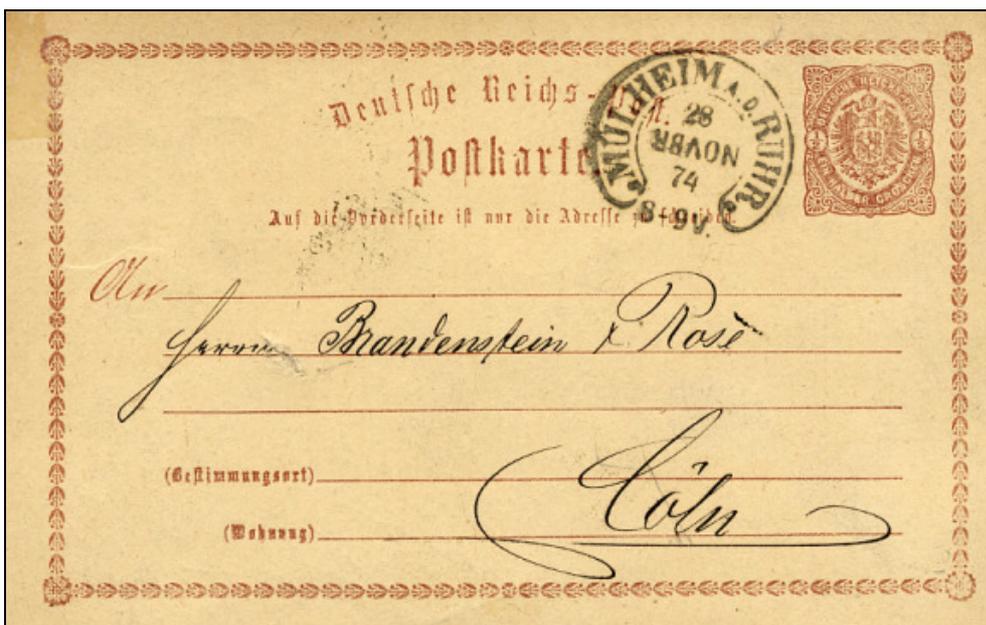


Kopfstehende Monatsangabe 15.JUNI 72.

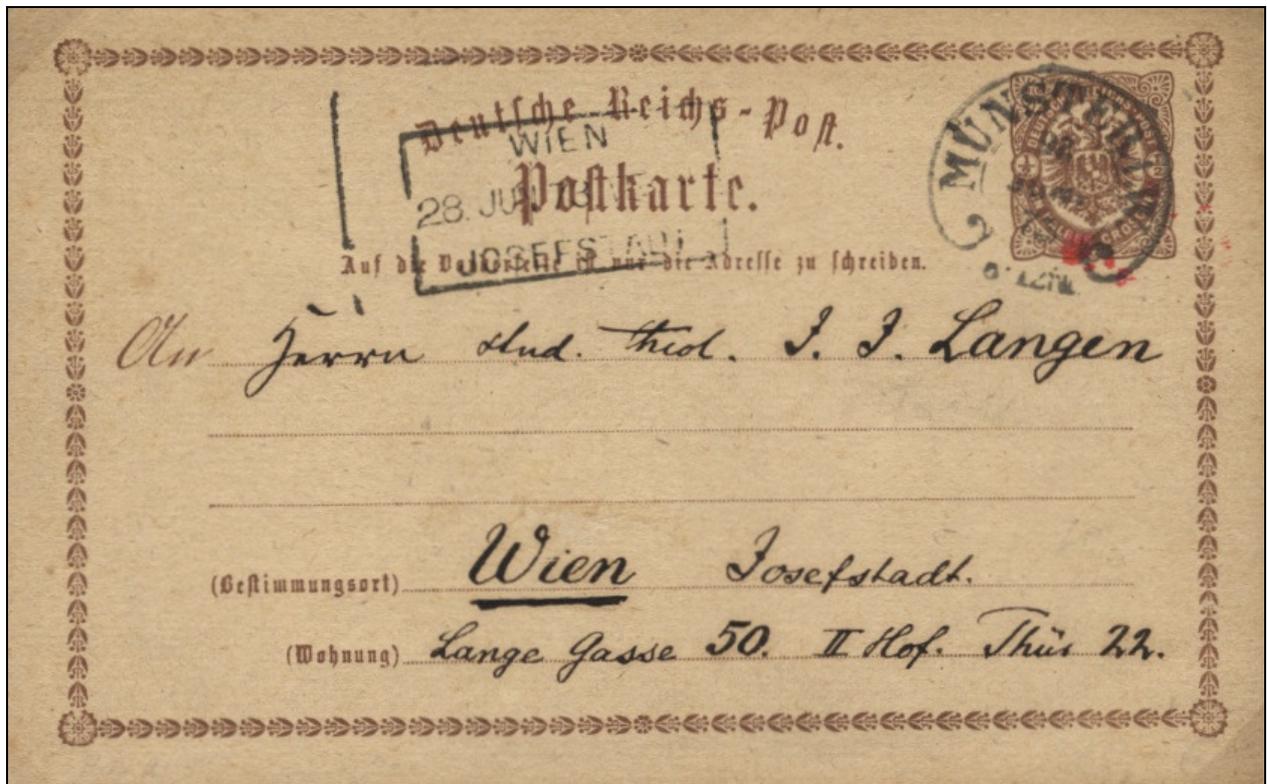
Schon bei SPALINK beschrieben, 15. Juni 1872 - Zeitgruppe 10-11V wurde richtig als auch kopfstehendem Monat abgeschlagen sowie 11-12V und 12-1N. (Bild)

Mühlheim a. d. Ruhr (27)

Verkehrt eingesetzte Monatsangabe – 28. NOVBR 74.



Münster in Westphalen (28)



Verkehrt eingesetzte Tagesangabe – 26. JUNI 73
(P1 im Wechselverkehr mit Österreich – Ungarn nach WIEN.)



Verkehrt eingesetzte Tagesangabe – 1. OCTBR. 73.

Oberndorf am Neckar (29)

SPALINK beschreibt oft falsch eingesetzte Daten – Lettern.

Leider kein Beispiel vorliegend.

Wechselnde Datumsletter

Coeln (4-6N1)

SPALINK berichtet über einige Letterwechsel Antiqua – Grotesk, sowie im Zeitraum vom 27.3.1869 – 2.4.1869 über provisorisch verwendete 68 – Jahreszahlletter als 69.

Außerdem sind vom 7.6.1869 Entwertungen mit schrägen Trennstrich 7/6 bekannt.

Leider keine Bilder vorhanden.

Coeln (4-6N3)

Lt. SPALINK wurde im Februar 1874 der Monatsletter „2“ in Antiqua im Laufe des Monats gegen einen Grotesk Letter ausgetauscht.



„2“ in Antiqua

Daten die das Datum des Wechsels genauer ermitteln lassen sind willkommen.

Danzig (7-1)

Spätdatum 10-8-1883 mit kopfstehender Antiqua Letter anstatt eines Monatsriegels.

Leider keine Abbildung vorhanden.

Demmin (8)

SPALINK beschreibt eine nicht zur ursprünglichen Ausrüstung gehörende Tagesziffern – Letter „6“.

Leider keine Abbildung vorhanden.

Kiel (19-1)

Herbst 1872 Wechsel der Tages- und Monatsletter und der Zeitgruppen.

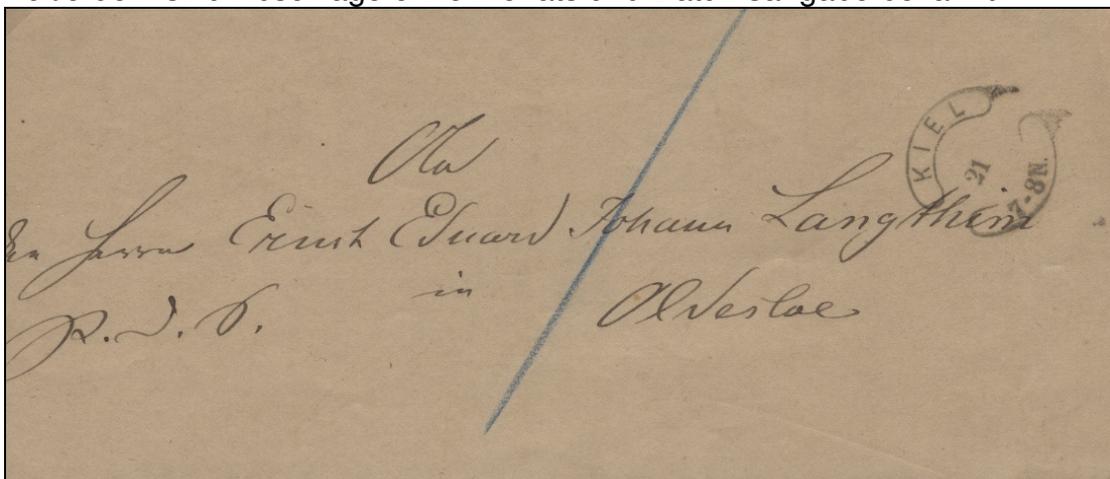


Jahreszahl bleibt gleich, Tages- und Monatsangabe durch Strich getrennt. Die Zeitgruppe wurde ebenfalls ausgetauscht.

Im Moment lässt sich der Austausch auf die Zeit zwischen 9. August 1872 und 23. September 1872 einschränken.

Hinweise, die diesen Zeitraum weiter einschränken ließen, sind herzlich willkommen.

Außerdem sind Abschläge ohne Monats- und Datumsangabe bekannt.



Abschlag vom 21. September 1870 ohne Monats – und Jahresangabe.

Königsberg (20-1 und 20-2)

SPALINK beschreibt fehlende Jahresletter bei Abschlägen vom Januar 1874 (20-1) und Januar 1875 (20-1 und 20-2) und vermutet eine verspätete Lieferung.

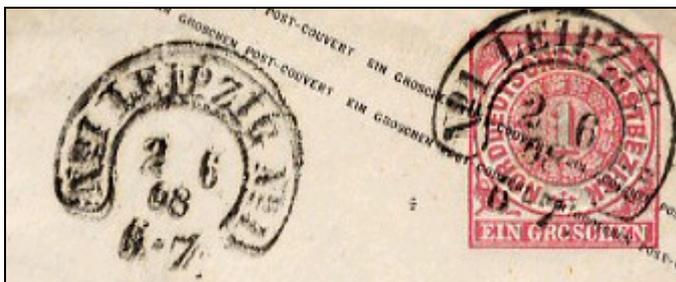
Leipzig (21-1), Jahreszahl 1868

SPALINK beschreibt für 1868 unterschiedliche Jahreszahlriegel.



(21-1) Beleg mit der großen „68“ vom 3.1.1868

Im Februar 1868 wird der Jahreszahlriegel 68 getauscht.



Gegenüberstellung beider Zahlen 6 in einem Stempel. Im Monat die bis Februar auch in der Jahreszahl verwendete 6 und in der Jahreszahl die kleinere 6 im 68.



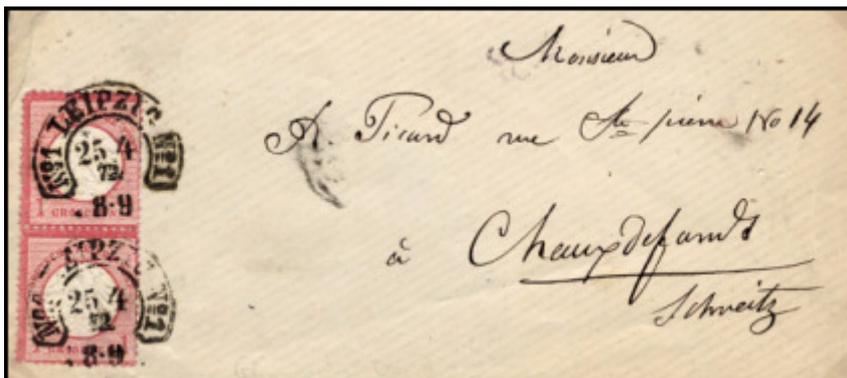
Verwendung der kleinen 68 vom 22. Februar 1868.



Früheste registrierte Verwendung 20. Februar 1868.
Frühere Verwendungen bitte melden!

Leipzig (21-1), Jahreszahl 1872

SPALINK beschreibt auch für 1872 unterschiedliche Jahreszahlriegel.



Anfang April Kleine 72. vom 25. April 1872 auf einem Auslandsbrief in die Schweiz.



Der 72 Riegel wurde gegen einen kleineren 72. Riegel getauscht.

Verwendungen der kleinen 72. vor dem 25.4.1872 bitte melden.

Mühlhausen i. Elsass (26-4)



1874 wird eine für Mühlhausen sehr unübliche Jahreszahl 74 verwendet.

Strassburg i. Elsass (36-3)

Lt. SPALINK wurden 1875 zweiverschiedene Jahreszahlen verwendet, sowie beim Spätdatum Tages und Jahresziffern vertauscht eingesetzt.

AKTIEN-GESELLSCHAFT FÜR BODEN- UND KOMMUNAL-KREDIT IN ELSASS-LOTHRINGEN.

Abtheilung für die Verwaltung von öffentlichen Geldern.

Jan

Rommel, Kusselt

Cohner



(36-3) mit großer Jahreszahl 75

Ab April 1875 wurde eine kleine Jahreszahl verwendet.